

VERANSTALTUNGSPROGRAMM

RENN.west Länderforum

Der Haushalt ist in Zahlen gegossene Politik – Nachhaltigkeitshaushalt auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene

19.06.2024 | 10:00 - 15:00 Uhr | Haus am Dom Frankfurt

Knappe Finanzressourcen werden häufig auf allen föderalen Ebenen als zentraler Hinderungsgrund für die Umsetzung einer Nachhaltigen Entwicklung angeführt. Dem Argument liegt der Gedanke zugrunde, dass Aktivitäten zur Stärkung von Nachhaltigkeit im Rahmen zusätzlicher Projekte, also on-top zum Kerngeschäft der Verwaltungen, durchgeführt und finanziert werden müssen. Doch eine ernstzunehmende Umsetzung von ambitionierten Nachhaltigkeitszielen erfordert einen grundlegenden Wandel jedweder Verwaltungstätigkeit. Anders gesagt: Nachhaltigkeit muss sektorübergreifend in die Standardverfahren integriert werden. Damit eine Nachhaltige Entwicklung greift, dürfen Ziele und Maßnahmen einer Nachhaltigkeitsstrategie oder auch sektoraler Strategien nicht als Add-On zum laufenden Geschäft verstanden werden, die über den Etat hinaus finanziert werden müssen. Nachhaltigkeit muss in alle Leistungsbereiche integriert, aufgabenübergreifend gedacht und entsprechend finanziert werden. Durch die Verknüpfung von Nachhaltigkeitszielen mit der Haushaltsplanung kann dies wirkungsorientiert gelingen.

Wie gelingt die Verankerung des Leitprinzips Nachhaltigkeit im Bundeshaushalt? Können Landesausgaben hinsichtlich ihrer Wirkung auf eine sozial ökologische Transformation gemessen werden? Inwiefern nehmen kommunale Nachhaltigkeitshaushalte eine Vorbildfunktion ein? Diese und weitere Fragen werden mit Expert*innen aus Verwaltungen und Politik länderübergreifend diskutiert.

Anmeldungen unter:

https://www.renn-netzwerk.de/west/laenderforum-nachhaltigkeitshaushalt#c5296



Zeit Programmpunkt

- 10:00 Anmeldung und Begrüßungskaffee
- 10:30 | Begrüßung

Dr. Klaus Reuter, Geschäftsführender Vorstand der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW | / Konsortialführung RENN.*west*

- 10:35 Einführung: Steuerung durch wirkungsorientierte Haushalte entfalten
 - **→ Dr. Ferdinand Schuster**, Geschäftsführer des Instituts für den Öffentlichen Sektor e.V.
- 10:45 | Fokus I: Verankerung des Leitprinzips Nachhaltigkeit im Bundeshaushalt
 - **Dr. Matthias Mähring**, Direktor beim Bundesrechnungshof und Leiter der Abteilung I Grundsatz, Verfassungsorgane und Europa
- 11:00 | Fokus II: Wirkungsorientierung in Landeshaushalten

Dr. Michael Thöne, Geschäftsführender Direktor des Finanzwissenschaftlichen Forschungsinstituts an der Universität zu Köln

- 11:15 | Fokus III: Zukunftsorientierte Steuerung durch kommunale Haushalte
 - **Dr. Christine Wilcken**, Beigeordnete und Leiterin des Dezernats Klima, Umwelt, Wirtschaft, Brandund Katastrophenschutz des Deutschen Städtetags
- Diskussion mit den Referierenden der Fokus-Impulse: "Ohne steuerungsrelevante Informationen, kein Steuern"
- 12:30 Mittagspause
- 13:30 Kommunale Nachhaltigkeitshaushalte in der Umsetzung Beispiele aus der Praxis & Gesprächsrunde
 - Dimensionen von kommunalen Nachhaltigkeitshaushalten Dr. Klaus Reuter, Geschäftsführender Vorstand der Landesarbeitsgemeinschaft Agenda 21 NRW | Konsortialführung RENN. west
 - Nachhaltigkeit im kommunalen Prüfkatalog Simone Kaspar, Stellvertreterin des Präsidenten der Gemeinde Prüfungsanstalt NRW
 - Nachhaltigkeitshaushalt der Bundesstadt Bonn Rani Noteborn, Stabsstelle Wirkungsorientierter Haushalt Kämmerei & Verena Schwarte, Amt für Internationales und globale Nachhaltigkeit der Bundesstadt Bonn
 - SDG-orientierte Produkte im Haushalt Felix Volk, Referat Grundsatz & Beratung bei der Überörtlichen Prüfung beim Hessischen Rechnungshof
- 14:50 Schlussworte

Jennifer Gatzke, Geschäftsführerin der Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung Hessen e.V. | Konsortialpartnerin RENN.*west*

15:00 Ausklang der Veranstaltung und Netzwerken